

Deutscher Bautechnik-Tag

27.-28.04.2017

ICS Stuttgart

Bau
Kompetenz
im Dialog

DEUTSCHER BETON- UND
BAUTECHNIK-VEREIN E.V.



Foto: © Stuttgart-Marketing GmbH

CALL FOR PAPERS

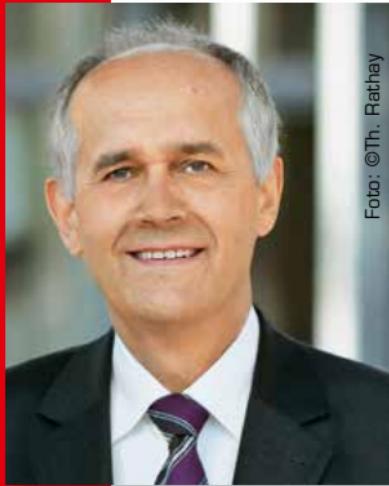


Foto: ©Th. Rathay

Gestalten Sie den Deutschen Bautechnik-Tag 2017 in Stuttgart mit!

Für das Fachprogramm des Deutschen Bautechnik-Tages 2017 in Stuttgart, zu dem wir erneut rund 1 200 Teilnehmer erwarten, suchen wir interessante bau-technische Projekte und Entwicklungen.

Ich lade Sie ein – auch im Namen der Ideellen Mitträger und der Programmjury – Lösungen, übertragbare Praxiserfahrungen und aktuelle Ergebnisse aus Forschung und Entwicklung sowie deren Umsetzung beim Deutschen Bautechnik-Tag vorzu-stellen.

Bewerben Sie sich als Vertreter der

- Auftraggeber und Bauherren – ob öffentlich oder privat,
 - Bauunternehmen,
 - Ingenieure und Architekten,
 - Produkthersteller,
 - Verwaltung,
 - Wissenschaft und Jungingenieure
- mit einem interessanten Vortrag zu den nebenstehend genannten Themen.

Wir freuen uns – getreu dem DBV-Leitmotiv „Bau-kompetenz im Dialog“ – auf Ihre Beiträge und Ihre Teilnahme am Deutschen Bautechnik-Tag 2017 in Stuttgart.

A handwritten signature in blue ink that reads "Pöllath".

Dipl.-Ing. Klaus Pöllath

Vorsitzender des Deutschen Beton- und Bautechnik-Vereins E.V. (DBV)

Themen

Wir laden Sie ein, Ihren Vortrag zu einem der folgenden Themen einzureichen:

- Digitales Bauen – BIM, Bauen 4.0 – und Lean Construction
- Industrie- und Wirtschaftsbau
- Trends im Hochbau – z. B. modulares und kostengünstiges Bauen
- Verkehrsinfrastrukturbau – Neubau, Ertüchtigung, Instandhaltungsmanagement
- Energieversorgung heute und morgen – Energieeffizienz- und Nachhaltigkeitskonzepte
- Innovationen – Forschung und Entwicklung in der Bautechnik – aus Fehlern lernen
- Innovationen beim Planen und Bauen international und in den Nachbarländern
- Planen und Bauen in Baden-Württemberg
- Technik und Recht – Bauen in veränderten Rahmenbedingungen
- Vergabeverfahren – Technische Kriterien, Erfahrungen bei der Umsetzung von Sondervorschlägen

Vorsitzender der Programmjury

- Dipl.-Ing. Klaus Pöllath,
Ed. Züblin AG, Stuttgart

Vertreter der Auftraggeber

- Dipl.-Bauing. ETH Heinz Ehrbar,
DB Netz AG, Frankfurt am Main
- Prof. Dr.-Ing. Christoph Heinzelmann,
Bundesanstalt für Wasserbau, Karlsruhe
- Dipl.-Ing. Peter Junne,
Bundesministerium für Umwelt,
Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Berlin
- Jürgen King,
Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft,
Stuttgart
- MinDgt Rolf Sutter,
Ministerium für Finanzen und Wirtschaft
Baden-Württemberg, Stuttgart

Vertreter der Bauunternehmen

- Prof. Dr.-Ing. Hansgeorg Balthaus,
HOCHTIEF Engineering GmbH, Essen
- RA Dieter Diener,
Bauwirtschaft Baden-Württemberg e.V., Stuttgart
- Dr.-Ing. Matthias Jacob,
WOLFF & MÜLLER Holding GmbH & Co. KG, Stuttgart
- Dipl.-Ing. Jörn Weichsel,
LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG Bauunternehmung,
Göppingen
- Dipl.-Ing. Franz Josef Zweier,
Max Bögl Stiftung & Co. KG, Neumarkt

Vertreter der Hochschulen

- Prof. Dr.-Ing. Rolf Breitenbücher,
Ruhr-Universität Bochum
- Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wirtsch. Ing. Oliver Fischer,
Technische Universität München
- Prof. Dr.-Ing. Werner Sobek,
Universität Stuttgart

Vertreter der Ingenieure und Architekten

- Dr.-Ing. Frank Breinlinger,
Vereinigung der Prüfingenieure für Bautechnik
Landesvereinigung Baden-Württemberg e.V., Tuttlingen
- Dr.-Ing. Volker Cornelius,
Verband Beratender Ingenieure VBI, Berlin
- Dr.-Ing. Hans-Gerd Lindlar,
KREBS+KIEFER Ingenieure GmbH, Berlin
- Dipl.-Ing. Peter Steinhagen,
Verein Deutscher Ingenieure e.V., Düsseldorf
- Dipl.-Ing. Stephan Weber,
Architektenkammer Baden-Württemberg,
Stuttgart
- Dr.-Ing. Markus Wetzel,
Bundesvereinigung der Prüfingenieure für
Bautechnik e.V., Berlin
- Dr.-Ing. Klaus Wittemann,
Ingenieurkammer Baden-Württemberg,
Stuttgart

Hinweise und Termine

- Kongresssprache: deutsch
- Vortragsdauer: 15 – 20 Minuten
- Die Kongressteilnahme ist für Referenten kostenfrei.
- Einsendeschluss: 05.08.2016
- Benachrichtigung der Referenten bis: 17.10.2016
- Abgabetermin des Manuskripts für den Berichtsband: 31.12.2016
- Abgabetermin für die PowerPoint-Datei des Vortrags: 06.04.2017

Auswahlkriterien

- Lösungskompetenz
- Aktualität und Relevanz des Vortrags
- Inhalt und Aufbereitung

Bewerbung

Nur vollständig und rechtzeitig eingereichte Vorschläge werden der Programmjury vorgelegt. Diese müssen auf dem Rückmeldebogen folgende Informationen enthalten:

- Vortragstitel
- Kurzbeschreibung des Vortrags, max. 1250 Zeichen,
- Kurzbiografie, max. 800 Zeichen, und Kontaktadresse des Referenten

Den editierbaren Rückmeldebogen finden Sie auch unter www.bautechniktag.de. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an info@bautechniktag.de

Kontakt

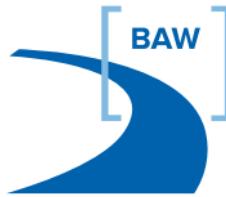
Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein E.V.

Dipl.-Betriebswirtin Anja Muschelknautz

Telefon 030 236096-45 · Telefax 030 236096-24
muschelknautz@bautechniktag.de



Architektenkammer
Baden-Württemberg



Ingenieurkammer Baden-Württemberg
voranbringen – vernetzen – versorgen



IDEELLE MITTRÄGER

Veranstalter



Deutscher Beton- und
Bautechnik-Verein E.V.
Kurfürstenstraße 129
10785 Berlin
Telefon +49 (0)30 236096-0
Telefax +49 (0)30 236096-23
info@betonverein.de
www.betonverein.de

Call for Papers

Rücksendung an: info@bautechniktag.de

Einsendeschluss: 05.08.2016

Hiermit bewerbe ich mich als Referent für den Deutschen Bautechnik-Tag 2017 in Stuttgart.



Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein E.V.
Kurfürstenstraße 129
10785 Berlin
Telefon +49 (0)30 236096-0
Telefax +49 (0)30 236096-24
info@betonverein.de
www.betonverein.de

Vortragstitel

Kurzbeschreibung des Vortrags (max. 1 250 Zeichen)

- Digitales Bauen – BIM, Bauen 4.0 – und Lean Construction
- Industrie- und Wirtschaftsbau
- Trends im Hochbau – z. B. modulares und kostengünstiges Bauen
- Verkehrsinfrastrukturbau – Neubau, Erhaltung, Instandhaltungsmanagement
- Energieversorgung heute und morgen – Energieeffizienz- und Nachhaltigkeitskonzepte

- Innovationen – Forschung und Entwicklung in der Bautechnik – aus Fehlern lernen
- Innovationen beim Planen und Bauen international und in den Nachbarländern
- Planen und Bauen in Baden-Württemberg
- Technik und Recht – Bauen in veränderten Rahmenbedingungen
- Vergabeverfahren – Technische Kriterien, Erfahrungen bei der Umsetzung von Sondervorschlägen

Kontaktadresse des Referenten

Akad. Grad, Vorname, Name

Firma

Funktion im Unternehmen

Straße und Hausnummer

PLZ Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Kurzbiografie des Referenten (max. 800 Zeichen)